

Motor oder Flaschenhals?

Die Regeln der Datenschutz-Grundverordnung zur Zusammenarbeit und Kohärenz der Datenschutzaufsicht.
In: vorgänge Nr. 231/232 (3-4/2020), S. 87-97

Die Koordination der Datenschutzaufsichtsbehörden in der Europäischen Union soll Auslegung und Vollzug der 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung möglichst weitgehend vereinheitlichen. Sie soll auch verhindern, dass sich internationale Konzerne, die in großem Umfang personenbezogene Daten verarbeiten, dort ansiedeln, wo die Datenschutzkontrolle am schwächsten ausgeprägt ist. Der folgende Beitrag zeigt, dass diese Ziele seit 2018 in Teilen, aber noch nicht vollständig erreicht wurden.

Leider steht dieser Artikel nur in der Kaufversion der Zeitschrift **vorgänge** zur Verfügung. Sie können das Heft [hier im Online-Shop](#) der Humanistischen Union erwerben: die Druckausgabe für 28.- € zzgl. Versand, die PDF-/Online-Version für 10.- €.

DR. ALEXANDER DIX ist stellv. Vorsitzender des Vorstandes der Europäischen Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz in Berlin; war von 2005 bis 2016 Berliner Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit und bis 2015 Vertreter der Bundesländer in der Art. 29-Gruppe.

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/vorgaenge/231-232/publikation/motor-oder-flaschenhals/>

Abgerufen am: 30.06.2024